

Oktober 2005

Northern Harmony

Hohes Niveau

Chorkonzert begeisterte Zuhörer

Reinbek (mar). Zu einem Konzert der Extraklasse fanden jetzt der Chor „Northern Harmony“ aus Vermont/USA und der „Junge Chor Reinbek“ in der Maria-Magdalenen-Kirche zusammen. Unter Leitung von Larry Gordon und Henrike Korb beeindruckten beide Ensembles die etwa 50 Musikliebhaber, die sich mit begeistertem Applaus für die Leistungen bedankten.

Zunächst eröffnete der Reinbeker Chor mit dem Lied „Come again“ und der deutschen Weise „Abschied vom Walde“, hingebungsvoll und mit wunderschönen Stimmen vorgetragen, den Konzertreigen. Der 1991 gegründete Gastchor, der zur Zeit eine Europatournee absolviert, zeichnet sich durch unterschiedliche ethnische Stilrichtungen aus. Das Markenzeichen des Chores ist der sogenannte „shape-note“-Gesang (Form-Noten-Gesang), der vom gemein-

schaftlichen Singen in den Schulen Neuenglands stammt. Der Rhythmus ist eingängig und mitreißend, die Harmonien wirken offen und schlicht.

Packend waren gleich die ersten Lieder „Florida“ und „Carbon Hill“. Hier zeigte sich das Können des perfekt aufeinander eingespielten Chores. Mit traditionellen Liedern aus Georgien, virtuos interpretiert und gekonnt von der gleichnamigen Band auf Violinen und Gitarren begleitet, zog „Northern Harmony“ die Zuschauer vollends in ihren Bann.

Nach einer Pause folgte mit „Street of Glory“ ein Lied aus den 30er Jahren, bevor der Chor mit Musik aus Südafrika die Besucher zu Beifallsrufen hinriß. Das fast zweistündige Konzert beendeten beide Chöre gemeinsam. Mit „The Earth“ stellten die Sänger und Sängerinnen ihr Können noch einmal eindrücklich unter Beweis.